

SAISON 2021/2022 • 25.09.2021 • AUSGABE 04 • € 1,-



TIVOLI ECHO

OFFIZIELLES STADIONMAGAZIN VON ALEMANNIA AACHEN

ALEMANNIA
vs. BORUSSIA
MÖNCHENGLADBACH II

DIE JUNGEN FOHLEN
AUF DEM TIVOLI



JANNIS
HELD

EINER AUS DER PFÄLZER WG
FÜR DIE RECHTE AUßENBAHN

tp TIMEPARTNER
the way it works.

stawag

**capelli
sport**

Bitburger

NetAachen

**Sparkasse
Aachen**

**therapie
zentrum.com**

**hammer
Advanced Logistics**

**VOSS IT
www.voss.ac**

**TTC
TOP TANK CLEANING**

tp TIMEPARTNER
the way it works.



Power für
unsere Umwelt

wirfuerdasklima.de

 **STAWAG**

Vorwort

Liebe Alemannen,

ich begrüße Sie herzlich zum heutigen Heimspiel gegen Borussia Mönchengladbach II. Es ist das vierte Heimspiel der Saison und mein letztes als Präsident des TSV Alemannia Aachen 1900 e.V.

Am 6. September 2017 habe ich bei der Wahl des Präsidiums das Vertrauen der Vereinsmitglieder erhalten, den Verein als Präsident zu führen. Für dieses Vertrauen bin ich bis heute sehr dankbar. Für mich war diese Aufgabe mehr als eine Herzensangelegenheit. Ich bin seitdem ich denken kann Alemannia-Fan. Mein erstes Spiel habe ich als kleiner Junge auf den Schultern meines Vaters erlebt. Von da an war ich mit dem "Alemannia-Virus" infiziert und habe die Tivoli-Atmosphäre fortan aufgesogen. Unvergessliche Zeiten mit der Trainerlegende Werner Fuchs und dem Aufstieg der Alemannia in die 1. Bundesliga bleiben mir bis heute in Erinnerung. Mit den Neuwahlen des Präsidiums auf der kommenden Jahreshauptversammlung am 2. Oktober endet meine mehr als vierjährige Amtszeit, nicht aber meine Unterstützung und Verbundenheit zu diesem Verein. Mein Herz ist und bleibt schwarz-gelb. Die Entscheidung, als Präsident der Alemannia aufzuhören, ist über einen längeren Zeitraum gereift und ich habe sie schon vor Monaten mitgeteilt. Das Amt erfordert einen enormen ehrenamtlichen Zeitaufwand, den ich neben Beruf und Familie nicht weitere vier Jahre bewältigen könnte. Ich bin meiner Frau Svenja sehr dankbar, dass sie das große Engagement mitgetragen hat. Das war eine schöne, aber auch anstrengende Zeit. Seit dem Antritt hat sich meine berufliche und familiäre Situation weiterentwickelt. Nun ist es an der Zeit, dass ein neuer Präsident die Vereinsführung übernimmt und die kontinuierliche Arbeit der letzten

Jahre mit einer langfristigen Strategie fortsetzt. Meinem Nachfolger sowie allen anderen Ehrenamtlichen bei der Alemannia wünsche ich neben dem notwendigen Glück, das man einfach braucht, viel Kraft und die notwendige Standfestigkeit. Im operativen Bereich ist die Alemannia mit Martin Bader und Patrick Helmes hervorragend besetzt. Ich bitte darum, beiden Vertrauen und Zeit zu schenken.

Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Alemannen, Mitgliedern, Fans, Partnern, Sponsoren und sonstigen Wegbegleitern bedanken, die mir das Vertrauen geschenkt haben. Ganz besonders möchte ich meinen Mitstreitern in Präsidium und Aufsichtsrat danken. Gemeinsam haben wir hart gearbeitet und um die richtigen Entscheidungen gerungen. In den letzten Jahren durfte ich viele Menschen rund um diesen Verein kennenlernen und mich mit ihnen intensiv über unsere gemeinsame Leidenschaft austauschen. Gemeinsam haben wir den Mittelrhein-Pokalsieg 2019 gefeiert, das Erstrundenspiel im DFB-Pokal vor ausverkauftem Haus gegen Bayer 04 Leverkusen genossen und uns über Niederlagen unserer Alemannia auf dem Platz geärgert und über Erfolge gefreut. Diese Erinnerungen möchte ich nicht missen. Ich freue mich, in Zukunft als Fan von der Tribüne aus die Alemannia zu unterstützen und Sie im Trikot wieder zu sehen.

Zum Abschluss meiner Amtszeit wünsche ich uns allen im Spiel gegen die U23 von Borussia Mönchengladbach den ersten Heimsieg der Saison. Bleiben Sie der Alemannia und auch mir gewogen. Vor allem bleiben Sie gesund!

Ihr Dr. Martin Fröhlich



IMPRESSUM

Herausgeber:
TSV Alemannia Aachen GmbH
Krefelder Str. 205
52070 Aachen

Telefon: 0241/93840300
Fax: 0241/93840219

www.alemannia-aachen.de
presse@alemannia-aachen.de

V.i.S.d.P.:
Martin Bader

Redaktion:
Tim Gorgels, Meghan Makarowski,
Lutz van Hasselt, Jörg Laufenberg,
Hans-Peter Leisten

Anzeigen:
TSV Alemannia Aachen GmbH

Redaktionsschluss:
21. September 2021

Titelfoto:
Conor Crowe

Fotos:
Jérôme Gras
Manfred Heyne
Fabian Nelleßen
Archiv
Borussia Mönchengladbach

Layout & Produktion:
GrAppAix



Weitere Spiele terminiert

Der Westdeutsche Fußballverband hat die Spieltag 10 bis 18 zeitgenau terminiert. Alemannia Aachen tritt in den kommenden Wochen vorrangig samstags an. Nur die Partien bei den Sportfreunden Lotte am 1. Oktober, zuhause gegen den FC Wegberg-Beeck am 8. Oktober und Fortuna Düsseldorf II am 26. November finden an einem Freitagabend statt. Das Auswärtsspiel am Lotter Kreuz und das Heimspiel gegen Beeck werden um 19.30 Uhr angepfiffen. In Düsseldorf ertönt der Anpfiff schon um 18.30 Uhr. Das Traditionsspiel beim ewigen Rivalen Rot-Weiss Essen findet am 30. Oktober statt. Anstoß ist zur gewohnten Zeit am Samstagnachmittag um 14 Uhr.

Jahreshauptversammlung steht an

Am 2. Oktober findet die nächste Jahreshauptversammlung des ATSV Alemannia e.V. statt. Beginn ist um 10 Uhr (Einlass 9 Uhr) im Innenraum des Tivoli. Auf dem Programm stehen die Neuwahl des Präsidiums, des Verwaltungsrats, des Ehrenrats sowie die Wahl der von den Mitgliedern zu wählenden Aufsichtsratsmitgliedern der TSV Alemannia Aachen

GmbH. Angesichts der zu erwartenden Dauer der Jahreshauptversammlung mit den anstehenden Wahlen der Gremien haben wir uns entschieden, mit Rücksicht auch auf Berufstätige die Jahreshauptversammlung auf einen Samstagvormittag statt wie zuletzt auf einen Werktag abends zu terminieren. Zur Teilnahme an der JHV gelten die 3G-Regeln.

VfR Venwegen am Tivoli zu Besuch

Die Alemannia begrüßt heute die erste Mannschaft des VfR Venwegen auf dem Tivoli. Der Kreisligist besucht das Heimspiel gegen Borussia Mönchengladbach II auf Einladung von Siggi Schwarz, der Inhaber des Alemannia-Sponsors OpenSecure ist. Venwegen-Trainer Timo Garbereder freut sich auf den Besuch: „Wir sind seit Jahren der Alemannia treu und besuchen Heim- und Auswärtsspiele. Vielen Dank für die Einladung an unseren Siggi, der seit Jahren dem VfR Venwegen verbunden ist. Als Mannschaft nutzen wir den Tivoli-Besuch auch, um den Teamgeist und das Gemeinschaftsgefühl zu stärken. Ein Heimsieg würde den Tag perfekt abrunden.“



ANSTOSS!

Für ein effizientes Zusammenspiel Ihrer IT.



ALEMANNIA GIBT SIEG NOCH AUS DER HAND

Die Alemannia musste sich am achten Spieltag der Regionalliga West mit einem 1:1 (0:0) beim Bonner SC begnügen. Vor 744 Zuschauern hatte Dustin Zahnen die optisch überlegenen Aachener nach 81 Minuten in Front geschossen. In der vierten Minute der Nachspielzeit avancierte Alemannia-Torhüter Joshua Mroß zum Pechvogel, als eine Flanke von seinem Knie unglücklich ins eigene Tor prallte.

Da sich bei Oluwabori Falaye im Abschlusstraining muskuläre Probleme bemerkbar machten, konnte Patrick Helmes seine Startelf nicht zum dritten Mal in Folge unverändert ins Rennen schicken. Tim Buchheister rückte neu ins Team. Trotz schwieriger Platzverhältnisse kamen beide Mannschaften zu einigen Abschlussaktionen. Ehret pürfte Mroß aus der Distanz (9.), auf der Gegenseite zielte Dej nach einem langen Ball von Held über das Tor (14.). Erstmals richtig brenzlich wurde es in Minute 17. Gartner eroberte an der Grundlinie einen zunächst verloren gegangenen Ball zurück und flankte auf Mause. Der Dreifach-Torschütze vom Mittwoch scheiterte aber per Kopf an BSC-Keeper Birk. Nachdem die Haus-

herren nach einer Ecke aus nächster Distanz an Mroß gescheriert waren (35.), rettete fünf Minuten vor dem Seitenwechsel der Außenpfosten für die Alemannen. Klein hatte von der rechten Seite aus spitzem Winkel abgezogen (40.). Vor dem Seitenwechsel kamen die Tivoli-Kicker noch zu zwei Gelegenheiten. Zahnen zielte nach Ablage von Mause aus 16 Metern zu zentral auf das Gehäuse (42.) und Buchheister köpfte eine Linkssflanke von Wilton in die Arme des Bonner Schlussmanns (45.). Daher ging es torlos in die Kabinen.

Nach dem Seitenwechsel hatte Gartner plötzlich von der Strafraumgrenze freie Schussbahn. Der Österreicher verzog jedoch deutlich (51.). Knapper ging es in der 56. Minute zu, als Mause eine Linkssflanke des eingewechselten Damaschek aus vier Metern nicht ins Tor köpfen konnte. Den Hausherren fehlte es ebenfalls an Präzision. Den Versuch von Güler konnte Mroß sicher im kurzen Eck entschärfen (65.), der Distanzschuss von Mukanya wirkte schon ein wenig nach Verzweiflung (78.). In der Schlussphase nahm die Partie dann unterwartet noch einmal Schwung auf. Damaschek erlief eine

Rechtsflanke von Held, schüttelte einen Bewacher ab und passte zurück auf Zahnen. Der Mittelfeldspieler nahm von der Strafraumgrenze Maß und schlenzte das Leder zum 0:1 in den rechten Winkel (81.).

Vier Minuten später hätte der Deckel eigentlich drauf sein müssen. Nach einer Ecke von Dej legte Hackenberg für Uphoff ab, dessen Schuss aus sechs Metern noch haarscharf über die Querlatte gelenkt wurde (85.). Das Spiel blieb daher spannend. Als die angezeigten drei Minuten Nachspielzeit bereits abgelaufen waren, bekamen die Hausherren noch einen letzten Freistoß zugesprochen. Mroß bekam den hoch und weit in den Strafraum geschlagen Ball nicht unter Kontrolle, Fiedler setzte nach und wollte den Ball ein letztes Mal nach innen dreschen. Dabei traf er Mroß am Knie, von wo aus die Kugel mit Hilfe des linken Innenpfostens zum 1:1 im Tor einschlug (90+4.). Während der Schlusspfiff im Bonner Jubel unterging, war die Enttäuschung im schwarz-gelben Lager allgegenwärtig. Nach einer Niederlage und einem Sieg stand zum Ende der Englischen Woche ein Unentschieden.





Jetzt bei uns
Probefahren.



Unser Wowwagen.

Der neue Arteon mit Distanzregelung ACC inklusive vorausschauender Geschwindigkeitsregelung.¹

Er ist ein Statement, das man setzt, wenn man ihn fährt: der neue Arteon, der Ihrem Premium-anspruch in vollem Maße nachkommt. Zum Beispiel mit der Distanzregelung ACC inklusive vorausschauender Geschwindigkeitsregelung,¹ die innerhalb der Systemgrenzen nicht nur vorausfahrende Autos erkennen kann, sondern auch Verkehrszeichen und die Navigationsdaten der aktuellen Route. Und das zu einem Preis, der Sie ohne Umwege zu uns bringen wird.

Wir bringen die Zukunft in Serie.



Volkswagen

Volkswagen Zentrum Aachen
Jacobs Automobile GmbH
Trierer Straße 169, 52078 Aachen, Tel. 0241 9777-0

Sascha sichert das!

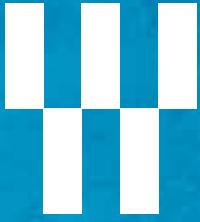
Für Dich
und schnelles
Internet.

Internet ab
19,95 €
mtl.

für 6 Monate, danach gilt
der reguläre Preis*

Jetzt
**Aktions-
vorteil
sichern!**

NetAachen



Sascha,
NetAachen IT Services

netaachen.de

*6 Monate 19,95 €: Die Aktion gilt für Privatpersonen und Unternehmen mit bis zu 4 Mitarbeitern bei Neubauftragung bis zum 11.12.2021. Mindestvertragslaufzeit 24 Monate. Weitere Preise gemäß aktueller Preisliste. Der Aktionspreis von 19,95 € gilt für alle NetSpeed-Tarife bis 100 Mbit/s für die ersten 6 Monate. Ab dem 7. Monat gelten die regulären Preise je Bandbreite und gemäß aktueller Preisliste. Voraussetzung: Der Kunde war in den letzten 3 Monaten kein NetAachen-Kunde, hat in den letzten zwölf Monaten an keiner NetAachen-Aktion teilgenommen (maßgeblich hierfür ist die Anschlussdose im Haushalt) und kann bis zum 11.06.2022 an das NetAachen-Netz angeschlossen werden. Einmalige Bereitstellungskosten 69,95 €. Zudem können je nach gewähltem Tarif einmalige oder mtl. Endgerätekosten gemäß aktueller Preisliste anfallen.

INTERVIEW



EINER AUS DER PFÄLZER WG FÜR DIE RECHTE AUSSENBAHN

Jannis Held ist seit dem Sommer Alemann. Zuvor hat der Rechtsverteidiger das Fußballspielen beim 1. FC Kaiserslautern gelernt. Ab dem achten Lebensjahr durchlief der heute 21-Jährige alle Nachwuchsmannschaften des FCK. Wir sprechen mit ihm über seine Ausbildung, seine Verpflichtung bei der Alemannia und seine Ziele.

Am letzten Spieltag habt Ihr 1:1-Unentschieden beim Bonner SC gespielt. Der Gegentreffer fiel durch einen von Eurem Torwart Joshua Mroß abgefälschten Schuss, der an den Pfosten prallte, um dann ins Tor zu gehen. Hast Du schon mal so ein ärgerliches Slapstick-Tor kassiert?

Ne, das war das kurioseste Gegentor, was ich bisher überhaupt mal erlebt habe. Ich stand hinten auf der Torlinie. Dadurch habe ich den Schuss des Bonners und die Nachfolge-Aktion gar nicht gesehen. Ich habe nur noch gehört, wie der Ball hinter mir am Pfosten einschlägt. Es war sehr, sehr wild.

Ihr habt in den letzten beiden Spielen dennoch vier Punkte geholt. Kann man das schon als Trendwende bezeichnen?

Ja, würde ich schon sagen. Gerade durch das Spiel beim 1. FC Köln II ist so viel Last abgefallen. Auf einmal sind viele Dinge, vor allem im Spiel nach vorne, einfacher gefallen. Auch im Spiel in Bonn haben wir alles im Griff. Auch nach dem 1:0 hatte ich nicht das Gefühl, dass wir noch was aus der Hand geben. Wir werden jetzt auch weitere Punkte holen. Den nächsten Gegner Borussia Mönchengladbach II gehen wir mit einem Plan an, um die drei ersten Punkte der Saison am Tivoli zu behalten.

Euer Torwart hat beim 1:1 eine unglückliche Figur abgegeben. Musstet Ihr als Team bei Ihm Aufbauhilfe leisten?

Der Josh weiß schon selbst, dass das schon unglücklich war. In der Situation bringt es dann auch nichts, das nochmal anzusprechen. Da geht man nochmal zu ihm und baut ihn auf. Wenn hinten beim Torwart ein Fehler passiert, dann fällt meistens leider ein Tor. Fehler machen wir überall auf dem Platz. Nur hinten ist die Konsequenz oft am schlimmsten.

Dein Trainer Patrick Helmes hat bei Deiner Vorstellung von einem schnellen und physisch starken Spieler gesprochen. Teilst Du die Meinung?

Das mit der Schnelligkeit teile ich. An der Physis kann ich noch arbeiten. Die Regionalliga West ist sehr körperlich. Ich muss auch noch cleverer werden.

Es sind Deine ersten Spiele in der Regionalliga West. Was macht die Liga für Dich aus?

Ich finde es ist eine unberechenbare Liga. Jeder kann jeden schlagen. Das macht die Liga aus. Wenn ich sehe, dass Rot-Weiss Essen mit 4:1 gegen den SV Straelen verliert, dann passieren doch immer wieder sehr unerwartete Ergebnisse. Es ist eine sehr kampfbetonte Liga, da kann alles passieren.

Du gehörst zur Pfälzer-Fraktion bei der Alemannia. Welche Rollen haben Deine Mitspieler Tim Buchheister und Lars Oeßwein bei Deiner Entscheidung, zur Alemannia zu wechseln, gespielt?

Mich hat natürlich gefreut, als ich erfahren habe, dass die beiden auch bei der Alemannia spielen werden. Das war für mich noch ein kleiner Bonuspunkt für einen Wechsel nach Aachen. Für mich war es der erste große Wechsel nach 13 Jahren in Kaiserslautern. Da war es schon hilfreich, dass ich Jungs aus der Heimat auch bei mir habe. So fiel es mir auch leichter, in Aachen anzukommen

Und Ihr wohnt in einer WG zusammen?

Genau, das klappt auch sehr gut bisher. Ich kann mich nicht beschweren.

Wer ist der beste Koch bei Euch?

Jeder kocht für sich. Da sind die Geschmäcker schon unterschiedlich. Aber wir teilen uns sonst die Aufgaben im Haushalt auf. Jeder muss mit anpacken.

Und wer vergisst den Küchendienst oder das Staubsaugen?

Lars (Anm. d. Red. Oeßwein) und ich sind uns einig, dass der Tim (Anm. d. Red. Buchheister) ab und zu mal den Dienst schleifen lässt. Das regeln wir dann anschließend auf dem Platz (lacht).

Nach 13 Jahren beim 1. FC Kaiserslautern bist Du jetzt Alemanne. Wie schwer fiel Dir der Schritt die Heimat zu verlassen?

Ganz am Ende gar nicht mehr so schwer, weil ich einfach unfassbar Bock auf was Neues hatte. Ich war in Lautern an einem Punkt, an dem ich eine Veränderung brauche. Es hat mir sehr gut getan, menschlich und sportlich. Natürlich habe ich meine Familie und Freunde in der Heimat, aber sie unterstützen mich alle und kommen mich auch mal besuchen. Das hat alles wunderbar geklappt.

Du nutzt Deine freien Tage, um auch mal die Gegend rundum Aachen zu erkunden. Was hast Du bisher gesehen?

Wir sind viel in Aachen und der Umgebung unterwegs. Wir waren in Köln, Maastricht oder Düsseldorf. Wir gehen dann was essen, schauen uns die Städte an und sind meistens auch mit ein paar Jungs aus dem Team unterwegs. Längere Auszeiten nutze ich dann auch mal, um zur Familie zu fahren.

Was macht Jannis Held vor einem Spiel - gibt es ein Ritual?

Ich brauche Musik vor den Spielen. Im Auto höre ich am liebsten meine eigene Musik, vorrangig Rock. In der Kabine habe ich dann nicht mehr die Kontrolle darüber. Es ist aber okay, was dort läuft. Das ist dann oft mal Hip Hop oder Rap. Dafür sorgen Jannik Mause oder Hamdi Dahmani.

Mathes



Medizinischer
Partner
der Alemannia
Aachen!



Chefarzt
Dr. med. Fridtjof Trommer

Facharzt für Chirurgie,
Orthopädie und Unfallchirurgie,
Rettungsmedizin



Luisenhospital
AACHEN



Klinik für Unfallchirurgie
und Orthopädie

Eine runde Sache: Medizinische Höchstleistungen und individuelle Betreuung an der Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie am Luisenhospital Aachen vereinen sich zu einer ganzheitlichen Versorgung unserer Patienten. Seit 2010 leitet der Chefarzt Dr. med. Fridtjof Trommer das Klinkteam, das mit Leidenschaft die Spieler der Alemannia Aachen versorgt. „Ich bin froh, dass wir die Alemannia nachhaltig im Rahmen unserer Partnerschaft unterstützen können“, freut sich der Chefarzt über die erfolgreiche Kooperation.

Unser Mehrwert für unsere Patienten -
unser Mehrwert für die Alemannia Aachen:

- Breites Operationsspektrum - vom Fuß bis hin zur Wirbelsäule
- Einsatz neuester operativer Verfahren
- Spezialsprechstunden mit Chef- bzw. Oberarztbetreuung
- Zertifizierte Wirbelsäulenchirurgie
- Hohe Patientensicherheit durch Einsatz von Knie- und Hüftnavigation und 3D-Bildwandler.

Jugend

Berichte aus der Nachwuchsabteilung

Trotz viel Leidenschaft verloren

U19

Nachdem die U19-Bundesligamannschaft von Alemannia Aachen zum Saisonstart noch deutlich mit 5:0 beim MSV Duisburg verloren hatte, musste sich das Team von Trainer Dietmar Bozek im zweiten Spiel der neuen Saison nur knapp mit 0:1 gegen Arminia Bielefeld geschlagen geben. Der gegnerische Trainer attestierte der Alemannia nach Spielende "eine aufopferungsvoll kämpfende" Leistung. Besonders bitter: das einzige Tor des Tages fiel nach einem gehaltenen Elfmeter von Alemannia-Keeper Jan Strauch, erst im Nachschuss erzielte Bielefeld den Siegtreffer.

"Wir haben als Mannschaft eine starke Leistung gezeigt, in dem wir defensiv zusammengehalten haben und leider dann nach einem ruhenden Ball das Gegentor kassieren. Dennoch möchte ich meiner Mannschaft heute ein Kompliment für diese Leistung aussprechen. In den nächsten Spielen wollen wir darauf aufbauen und die ersten Punkte einfahren", sagte Alemannia-Trainer Dietmar Bozek zum Spiel seiner Mannschaft.

Am dritten Spieltag reist die U19 der Alemannia zum Nachwuchs vom FC Schalke 04. Anstoß ist morgen früh um 11 Uhr.

Auf Sieg folgt Niederlage

U17

Im ersten Spiel der neuen U17-Bundesliga-Saison hat der Nachwuchs der Alemannia knapp mit 1:0 gegen den Rivalen Rot-Weiss Essen gewonnen. Marzouk Kotya-Fofana erzielte den einzigen Treffer an diesem Tag. Fofana war es auch, der für die Alemannia im zweiten Spiel beim 1. FC Köln traf. Kurz nach der Pause erzielte der großgewachsene Alemannia-Stürmer nach einem Freistoß das 0:1. Eine gute Viertelstunde später kam Köln allerdings, nachdem der Ball zunächst noch an den Pfosten prallte, zum 1:1-Ausgleich. Kurz darauf konnte der FC einen Konter, nach einem Eckball der Alemannia, konsequent vollenden und das 2:1 erzielen. Aachens Trainer Dirk Lehmann war trotz der Niederlage sehr zufrieden mit dem Auftritt seiner Mannschaft: "Wir haben gut dagegen gehalten und hatten auch unsere Chancen. Am Ende war der Druck von Köln groß. Schade ist, dass wir aus einem eigenen Standard das entscheidende Tor kassieren, in dem wir ausgekontert werden. Solche Fehler werden in der Liga eiskalt bestraft. Wir hätten sehr gerne unsere super Leistung mit Zählbarem gekrönt. Aber das ist ein Lernprozess, den die Jungs gehen müssen. Nichtsdestotrotz, ein großes Lob an die Jungs für diese Leistung."

Das nächste Spiel findet für die U17 heute um 13 Uhr statt. Die Alemannia empfängt den Wuppertaler SV im Sportpark am See in Eschweiler.

Zweite Saisonniederlage

U15

Die U15 von Alemannia Aachen hat am 3. Spieltag der C-Junioren Regionalliga West mit 3:0 beim SC Paderborn verloren. Nach dem Sieg am ersten Spieltag bei der SG Unterrath (1:0-Heimsieg), bleibt die Alemannia auch im zweiten Spiel in Folge ohne Punkterfolg. Am vierten Spieltag, der am vergangenen Wochenende stattfand, war für die U15 spelfrei. Die Schwarz-Gelben stehen aktuell auf dem neunten Platz, zwei Ränge vor den Abstiegsplätzen.

Das nächste Spiel bestreitet die U15 am Sonnagnachmittag beim SV Lippstadt. Anstoß auf der Sportanlage Bruchbaum ist um 14 Uhr.

Partner der Jugend:



Tankinnenreinigung für Silo- und Tankfahrzeuge



für noch mehr Gefahrstoffe

kanzerogene
fortpflanzungsgefährdende
erbgutschädigende
leichtflüchtige halogenierte
Kohlenwasserstoffe
Stoffe die
freies Chlor enthalten

Perfekte Reinigung und Service in Köln-Eifeltor.

Wer an Köln vorbeikommt, kommt an uns nicht vorbei. Zum einen wegen der idealen Verkehrsanbindung zu Autobahn und Containerbahnhof. Zum anderen, weil wir viele Leistungen anbieten, die Sie woanders so nicht erhalten: So sind wir etwa zertifiziert für viele Sonder-Gefahrstoffe und reinigen nach strengsten hygienischen, gesetzlichen und umwelttechnischen Anforderungen. Egal, ob Sie Lebensmittel-, Silo- oder Chemietanks säubern möchten – wir machen das schon.

Worauf Sie sich verlassen können:

Sicherheit & Vertrauen

Service: Reinigung, Aufheizen & Handling



ADR

GMP

HACCP

IBC

CONTAINER



Zubehör & Ersatzteillager | Bistro | Fahrerduschen | Bonuskarten



Öffnungszeiten:

» Mo - Fr 06.00 - 22.00 Uhr
und zusätzlich nach vorheriger Absprache!

Am Eifeltor 4 | Zufahrt 2 | 50997 **Köln**

Tel.: +49 221 - 36 79 39-17 | Fax: +49 221 - 36 79 39-15
info@ttc-koeln.de | www.ttc-koeln.de

The logo consists of the word "VOSS IT" in a bold, white, sans-serif font. To the left of "VOSS" is a solid orange square. The letters "IT" are positioned to the right of a thin vertical space between the "S" and the "T".

VOSS IT



Backwaren
& Printen
Café



You'll never work alleng!

Verkäufer (m/w/d)

zur Erweiterung unserer Teams
in Aachen und Umgebung auf
Voll- und Teilzeitbasis gesucht.

Wir bieten Ihnen

- _ einen sicheren Arbeitsplatz mit pünktlichem und übertariflichem Gehalt
- _ viele attraktive Zusatzleistungen:
 Infos unter www.nobis-printen.de/benefits
- _ ein gutes Arbeitsklima in kollegialen Teams

Starten Sie jetzt Ihre Karriere
in unserem Familienbetrieb!

Mail: zukunft@nobisprinten.de

Whatsapp: 0177/588 49 40

Tel: 0241/96 800 313



RUBY MEDIA
OUT-OF-HOME MEDIA AGENTUR

DIGITALE AUSSENWERBUNG

- Ich bin Reichweite <<
- Ich bin günstig <<
- Ich bleibe im Kopf <<
- Ich bin beliebt <<
- Ich mache Marken <<
- Ich bin immer da <<

Wir sind Ihr Ansprechpartner für
Cityscreens in der StädteRegion Aachen

capelli
SPORT®

TEAMSPORT BEDARF

OHNE ZWISCHENHÄNDLER
DIREKT VON CAPELLI SPORT



02102/4349-0
CAPELLISPORT.EU
EUROPE@CAPELLISPORT.COM



UNSER KADER

TOR

JOSHUA
MROß

01



MARIO
ZELIC

31



ALEMA

ABWEHR

JANNIS
HELD

02



LARS
OEßWEIN

03



FRANCO
UZELAC

04



TJORBEN
UPHOFF

05



MITTELFELD

FREDERIC
BAUM

06



DINO
BAJRIC

08



MERGIM
FEJZULLAHU

10



ANDRÉ
DEJ

13



ANGRIFF

JANNIK
MAUSE

09



OLUWABORI
FALAYE

11



TIM
BUCHHEISTER

19



HAMDI
DAHMANI

30



TRAINERSTAB/
BETREUER

PATRICK
HELMES



Trainer

UWE
GRAUER



Co-Trainer

SVEN
BACHER



Torwart-
Trainer

CHRISTOPHER
PINTER



Athletikh-
Trainer

NNIA AACHEN 2021/2022

**LUKAS
WILTON**

07



**PETER
HACKENBERG**

24



**MARCEL
DAMASCHEK**

27



**ALDIN
DERVISEVIC**

34



**MARCO
MÜLLER**

15



**DUSTIN
ZAHNEN**

23



**MATTI
CEBULLA**

26



**NILS
BLUMBERG**

28



**CHRISTIAN
GARTNER**

21



**SVEN
SCHIFFER**

39



**NILS-PATRICK
MÜLLER**

**THOMAS
LANGE**

**DR.
ALEXANDER
MAUCKNER**

**DR. HARALD
THORSTEN
ROHDE**

**MOHAMMED
HADIDI**

**WERA
BOSSELER**



**Physio/
Rehatrainer**

Physio

**Mann-
schaftsarzt**

**Mann-
schaftsarzt**

Zeugwart

Zeugwartin

Dr. Martin Fröhlich

“Mit etwas Geduld lässt sich hier sportlich was aufbauen.”



Dr. Martin Fröhlich hat vor über vier Jahren als Vereinspräsident von Alemannia Aachen begonnen. Damals sagte der Familievater: „Das ist ein großer Vertrauensvorschuss, dem man im nächsten Schritt gerecht werden muss. Wir wollen liefern, nicht fordern.“ Zum Abschied sprechen wir im Echo-Interview über das, was er als Präsident mit seinem Gremium geliefert hat, welche Herausforderungen auf sein Team zukommen und was er sich für die Zukunft wünscht.

Martin Fröhlich, seit September 2017 sind Sie Alemannia-Präsident, in wenigen Tagen legen sie das Amt nieder. Wie wird Ihr letzter Tag als Präsident?

Mein letzter Tag wird voller Arbeit sein. An dem Tag ist die Jahreshauptversammlung. In den nächsten Tagen wird die JHV mit all den Formalien samt Wahlen noch vorzubereiten sein. Dann wird die Versammlung hoffentlich vor mehreren hundert Alemannia-Mitgliedern auf dem Tivoli stattfinden. Ich werde auch eine Rede an dem Tag halten, das wird noch ein aufregendes Ereignis.

Bevor die Jahreshauptversammlung stattfindet, wird heute auf dem Rasen gegen die U23 von Borussia Mönchengladbach gespielt. Was wünschen Sie sich für Ihr letztes Spiel als Alemannia-Präsident?

Ich wünsche mir eine tolle Leistung unserer Mannschaft und ebenso tolle Stimmung von den Rängen. Drei Punkte

vor heimischem Publikum wären natürlich passend und in der jetzigen Situation für unsere Jungs besonders wichtig.

Wenn wir auf Ihre Amtszeit zurückblicken. Sie haben als Präsident am Tivoli übernommen, als das Insolvenzverfahren lief. Im Sommer 2018 wurde die Insolvenz abgewickelt, wie blicken Sie heute auf diese Zeit zurück?

Ich glaube, dass es ganz wichtig ist, zurückzublicken. Wir befinden uns mittlerweile in einem “Normalbetrieb” und vergessen manchmal, wo wir herkommen. 2017 war die Spielbetriebsgesellschaft zum zweiten Mal insolvent. Es gab nicht wenige, die gesagt haben, das wars. Die Alemannia werde nie wieder auf die Füße kommen. Damals gab es Verzweiflung rund um unseren Verein. Wir sind als Mannschaft angetreten, mit dem Ziel, die Alemannia aus der Insolvenz herauszuführen. Persönlich sind wir mit dieser Aufgabe auch ins Risiko gegangen. Ich war damals Mitte 30, als ich das Amt übernommen habe. Ich glaube, dass zu dieser Zeit nicht so viele Schlange gestanden haben, um die Aufgaben zu machen. Wir haben es geschafft, den Spielbetrieb so aufzustellen, dass wir wirtschaftlich konsolidiert sind. Jedes Jahr haben wir eine schwarze Null erwirtschaftet und das ist uns auch in der abgelaufenen Saison gelungen - trotz der Corona-Krise. Es ist ein Fundament geschaffen worden, auf dem man nun die nächsten Schritte gehen kann. Mit etwas Geduld lässt sich hier sportlich was aufbauen.

In Ihrer Antrittsrede haben Sie als Ziel ausgegeben, wieder Vertrauen zu schaffen. Wie viel Vertrauen konnten Sie schaffen?

Ich denke, es ist uns in der Sache einiges gelungen. Wenn man heute den Sponsoring- und Zuschauerzuspruch sieht, haben wir jede Menge in die richtige Richtung bewegt. Auch der politische Dialog in der Stadt und auf Landesebene bezüglich der Corona-Hilfen

wäre so nicht möglich gewesen, wenn uns nicht Vertrauen entgegengebracht worden wäre. Natürlich kann man noch mehr schaffen, aber die Aufgabe geht ja auch noch weiter.

Was waren für Sie die wichtigsten Punkte, die Sie in Ihrer Amtszeit erreicht haben?

Wir wollten die Wirtschaftlichkeit und Zukunftsfähigkeit sichern. Das haben wir mit der Abwicklung der Insolvenz geschafft. Zusätzlich wollten wir das Alemannia-Gefühl in der Stadt beleben. Das ist uns teilweise gelungen. Und dann ist das Tagesgeschäft im Fußball für die Aufgabe maßgeblich. Die Corona-Pandemie hat uns vor neue Herausforderungen gestellt.

Welche Rolle hat in dieser Phase der Austausch mit dem Land NRW gespielt?

Das Land NRW hat eine finanzielle Unterstützung für die Sportvereine ausgerufen. Das hat keine andere Landesregierung in Deutschland in der Form gemacht. Wir haben als Regionalliga West als einzige Liga deutschlandweit weiterspielen dürfen. Dafür sind wir der Landesregierung sehr dankbar. Das ist auf eine Initiative aller Regionalliga-Clubs zurückzuführen. Am Anfang der Pandemie haben sich die “großen” Regionalliga-Vereine zusammengeschlossen. Gemeinsam mit dem Westdeutschen Fußballverband und dem Fußballverband Mittelrhein haben wir die Landesregierung angeschrieben. Ich war mit Vertretern anderer Clubs im Landtag und habe als Vertreter für die Regionalliga an einer Konferenz mit dem Ministerpräsidenten und anderen Sportarten-Vertretern teilgenommen. Wir haben unsere Nöte geschildert. Das Land NRW hat den Sport als Aufgabe für die Gesellschaft verstanden und unterstützt.

Ihre Amtszeit war besonders turbulent im letzten Winter. Damals gab es eine Art “Spieleraufstand” am Tivoli,

der Trainer Stefan Vollmerhausen musste gehen und der Sportdirektor Thomas Hengen verließ den Tivoli auf eigenen Wunsch. Wie schwierig war die Zeit für Sie als Präsident des Vereins?

Das war eine sehr schwierige Zeit. Die Mannschaft, der Trainer und ein Teil der Fans waren unzufrieden. Wichtig ist, dass man selber Ruhe bewahrt. Je lauter die Unruhe draußen ist, desto ruhiger und souveräner muss man dann nach innen agieren. Das haben wir versucht, zu tun. Vielleicht ist in dieser Zeit nicht alles gut gelaufen. Aber am Ende haben wir daraus die richtigen Schlüsse gezogen und mit Martin Bader einen Verantwortlichen für den Sport und die Geschäftsführung verpflichtet, der sehr souverän und professionell agiert. Er ist mit Sicherheit der richtige, operative Mann für die Alemannia.

Was haben Sie in den letzten vier Jahren über sich gelernt?

Ich habe eine ganze Menge für mich

mitgenommen. Ich komme von Berufswegen aus der Anwaltstätigkeit. Ich kann hart in der Sache kämpfen und auch Menschen führen. Was hier sicherlich neu war, ist die Vielzahl der Einflüsse von außen und innen, die zu managen sind. Es geht im Fußball auch um Emotionen. Das beeinflusst Diskussionen und die Entscheidungsfindung. Ich habe gelernt, in sachlicher Abwägung auch die richtigen Entscheidungen zu treffen.

Anfang Oktober wird ein neuer Präsident den Verein führen. Was wünschen Sie dem neuen Präsidium?

Ich wünsche neben aller Tüchtigkeit, auch Glück und Fortüne, was man für diese Aufgabe braucht. Darüber hinaus wünsche ich demjenigen, dass die Arbeit der letzten Jahre kontinuierlich fortgeführt wird. Wenn man sich die Fußballstandorte in Deutschland anschaut, die mehr aus ihren Möglichkeiten machen, als es von außen scheint, dann geht das nur über kontinuierliche Arbeit mit langfristigen Strategien.

Was werden Ihre letzten Worte als Alemannia-Präsident auf der Jahreshauptversammlung sein?

Ich habe die Rede noch nicht geschrieben. Das werden aber nicht meine letzten Worte sein, da ich danach noch mit der Versammlungsleitung der JHV betraut sein werde. Aber was ich mit Sicherheit in diese Rede einbringen werde - man sieht es mir vielleicht nicht immer an, weil ich mich immer um einen sachlichen Stil aufgrund meines Berufs als Anwalt bemühe - dass Fußball und die Alemannia eine hochemotionale Sache für mich ist. Mein Herz ist schwarz-gelb und das wird man hören.

Und dann wird Ihr Anzug ab sofort im Stadionbesuch mit einem Alemannia-Trikot eingetauscht...

...ja, ich habe eine schöne Trikotsammlung, mein kleiner Sohn auch schon. Also es ist gut möglich, dass Vater und Sohn dann bald wieder im Trikot die Spiele der Alemannia besuchen. Darauf freue ich mich.



Weil es immer auf die Technik ankommt.



G R O N E N GMBH

Malerarbeiten · Farbgestaltung · Oberflächen-Design
Kaubendenstraße 9 · 52078 Aachen · 0241-68696 · info@gronen.net · www.gronen.net

Borussia Mönchengladbach U23



ANSCHRIFT: Hennes-Weisweiler-Allee 1,
41179 Mönchengladbach

INTERNET: www.borussia.de

GRÜNDUNGSAJAHRE: 1900

VEREINSFARBEN: Schwarz-Weiß-Grün

STADION: Grenzlandstadion (10.000 Plätze)

PRÄSIDENT: Rolf Königs

TRAINER: Heiko Vogel

Zugänge

Steffen Meuer (Fortuna Düsseldorf II), Phil Beckhoff (SC Wiedenbrück), Enrique Lofolomo (Fortuna Düsseldorf II), Tom Gaal (VfL Wolfsburg II), Phil Kemper (Bayer Leverkusen U19), Lamin Touray (Viktoria Köln U19), Luiz Skraback, Michael Wentzel, Maximilian Brüll, Mordecai Zuhs, Merlin Schlosser, Pablo Santana Soares (alle Borussia Mönchengladbach U19)

Abgänge

Marcel Berger (Holstein Kiel), Julian Niehues (1. FC Kaiserslautern), Justin Steinkötter (1. FC Saarbrücken), Florian Mayer (Roda JC Kerkrade), Thomas Kraus (1. FC

Köln II), Lukas Müller (Sonnenhof Großaspach), Ryan Adigo (Würzburger Kickers), Noah Holtschoppen (SV Straelen), Felix Thienel (VfL Jüchen-Garzweiler), Noah Oke Eyawo (Sturm Graz II), Jonas Pfalz (VfB Homberg), Jan-Niklas Pia (VfB Homberg), Markus Pazurek (1. FC Kaan-Marienborn), Christian Theocharous, Nils Friebe (beide vereinslos)

Kader

Tor:

Jan Olschowsky 1 – Jonas Kersken 29 – Maximilian Brüll 30

Abwehr:

Michel Lieder 23 – Tom Gaal 4 – Michael Wentzel 12 – Jordi Bongard 24 – Mordecai Zuhs 25 – Phil Kemper 22 – Kaan Kurt 3

Mittelfeld:

Per Lockl 8 – Enrique Lofolomo 6 – Merlin Schlosser 15 – Pablo Santana Soares 16 – Sander Christiansen 17 – Luiz Skraback 13 – Alper Arslan 20 – Lamin Touray 19

Angriff:

Jacob Italiano 7 – Phil Beckhoff 9 – Mika Schroers 18 – Conor Noß 10 – Steffen Meuer 18

Bilanz: 15 Spiele - 5 Siege - 5 Unentschieden - 5 Niederlagen

U23 KOMMT IN FAHRT

Die U23 von Borussia Mönchengladbach ist seit drei Spielen ungeschlagen und steht im Mittelfeld der Tabelle auf Rang 10. Nach einem durchwachsenen Start mit einem Sieg aus drei Spielen haben sich die Fohlen in den letzten fünf Spielen nur eine Niederlage geleistet.

Im letzten Spiel gewann die Borussia mit 3:1 im Derby gegen die U21 vom 1. FC Köln. Die Tore erzielten Doppeltorschütze Torben Müsel und der aktuell beste Torschütze, mit sechs Saisontreffern, Steffen Meuer. Der 22-jährige Müsel trainiert seit dem Sommer wieder beschwerdefrei, nachdem er im vergangenen Herbst nach

einer Knieverletzung neun Monate ausfiel. Unter dem ehemaligen Borussen-Coach Marco Rose kam der Mittelstürmer zu seinem ersten Bundesliga-Einsatz. Am 20. Juni 2020 wechselte ihn Rose im letzten Saisonspiel kurz vor Schluss gegen den SC Paderborn ein. Anschließend folgte eine lange Zeit, in der Müsel monatelang an seinem Comeback arbeitete. Mittlerweile steht er bei sechs Regionalliga-Einsätzen und drei Toren - die Sommervorbereitung hat er im Bundesliga-Kader unter Adi Hütter absolviert.

Weitere Spieler aus dem Bundesliga-Kader in den Reihen der U23 von Borussia Mönchengladbach

sind die Torhüter Jonas Kersken und Jan Olschowsky, sowie Mittelfeldspieler Conor Noß. Trainiert wird der Fohlen-Nachwuchs von Heiko Vogel. Der Fußballlehrer war zuvor beim KFC Uerdingen in der Dritten Liga angestellt, ehe er im Sommer des letzten Jahres bei der Borussia seine Arbeit aufnahm. Seine bisher größten Erfolge feierte Vogel in Österreich und der Schweiz. Mit Sturm Graz holte er den Österreichischen Pokal. Meister und Pokalsieger wurde der 44-Jährige vor zehn Jahren mit dem FC Basel. In der Zwischenzeit war Vogel beim FC Bayern München angestellt, als Trainer der U19 und U23 des Rekordmeisters.



**Qualitätsprodukte rund um Garten, Terrasse und Balkon
Vielfalt von A bis Z**

Regionalliga West Saison 2021 | 2022

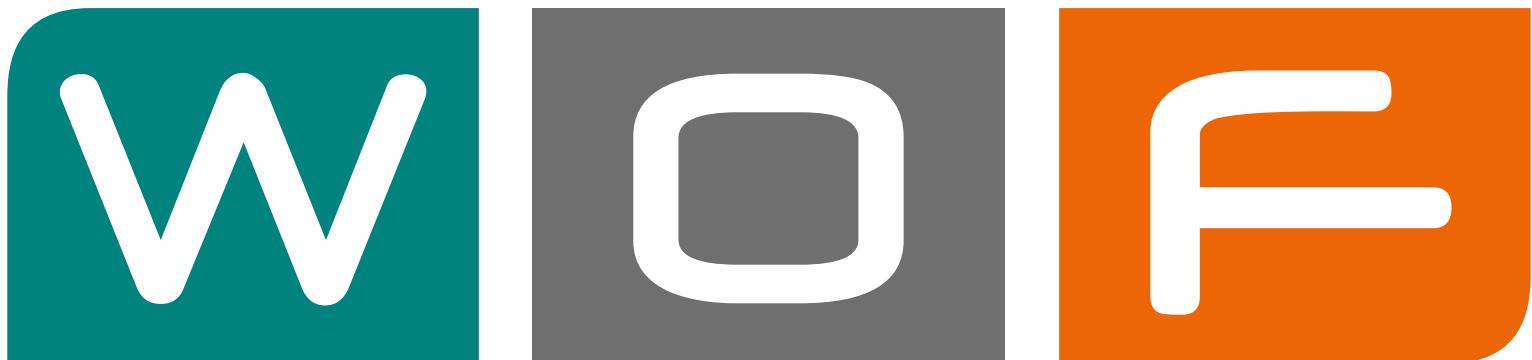
Platz	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Diff	Pkt
1.	Rot-Weiss Essen	7	6	0	1	14:7	+7	18
2.	Preußen Münster	8	5	2	1	17:6	+11	17
▲ 3.	Wuppertaler SV	8	5	2	1	14:6	+8	17
▲ 4.	Rot-Weiß Oberhausen	7	5	1	1	15:5	+10	16
▼ 5.	Fortuna Köln	8	4	3	1	12:5	+7	15
6.	SC Wiedenbrück	6	4	1	1	8:4	-4	13
▲ 7.	SV Lippstadt	8	4	1	3	12:13	-1	13
▼ 8.	1. FC Köln II	7	4	0	3	18:13	+5	12
9.	Fortuna Düsseldorf II	7	3	3	1	10:7	+3	12
▲ 10.	Bor. Mönchengladbach II	8	3	2	3	12:9	+3	11
11.	FC Schalke 04 II	8	3	1	4	10:10	0	10
▼ 12.	SV Straelen	7	3	1	3	12:14	-2	10
13.	Rot Weiss Ahlen	8	1	5	2	11:13	-2	8
14.	SV Rödinghausen	8	2	1	5	6:12	-6	7
15.	Sportfreunde Lotte	5	2	0	3	6:6	0	6
16.	Alemannia Aachen	8	1	3	4	7:11	-4	6
▲ 17.	Bonner SC	8	1	1	6	9:18	-9	4
▼ 18.	VfB Homberg	7	1	1	5	4:13	-9	4
19.	FC Wegberg-Beeck	8	0	3	5	5:15	-10	3
20.	KFC Uerdingen	7	0	3	4	6:21	-15	3

JACKONE
SPORTS

**BIS ZU 100€
NEUKUNDENBONUS**

FÜR SPORTWETTEN. HAUT SIE WEG, ALEMANNEN!

YOU'LL NEVER WALK ALLENG!



WORLD OF FITNESS



Roulette

Black Jack

Poker

Modernste Spielautomaten

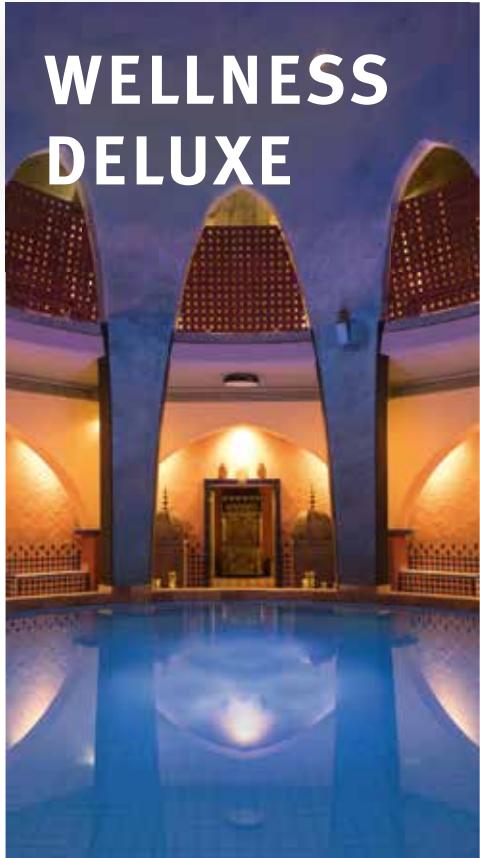
Viele Aktionen & Events

Krefelder Straße 205, 52070 Aachen | www.spielbank-aachen.de

Spielbank Aachen – ein Unternehmen der WestSpiel-Gruppe ★ Zutritt ab 18 Jahre. Bitte Ausweis nicht vergessen! Glücksspiel kann süchtig machen. Hilfe erhalten Sie über die kostenfreien Spielerschutz-Hotlines der WestSpiel-Gruppe 0800 WESTSPIEL bzw. 0800 937877435 (Mo–Fr: 10–16 Uhr) – betrieben von der Landeskoordinierungsstelle Glücksspielsucht NRW: gluecksspielsucht-nrw.de

**SPIELBANK
AACHEN**

WELLNESS DELUXE



Genießen Sie pure Entspannung in einem außergewöhnlichen Ambiente.

- Original Bad Aachener Thermal-Mineralwasser aus der Heilquelle „Rosenquelle“
- 12 verschiedene Innen- und Außenbecken
- 15 Saunen und Dampfbäder – mit Damensauna
- Luxus-Spa-Bereich
- Kostenlose Angebote wie Aquagymnastik, Meditationen und Pflegeeinreibungen
- Drei Gastronomiebereiche
- Eigenes Parkhaus

THERMALBAD | SAUNA | SPA | GASTRONOMIE

Täglich von 9:00 bis 23:00 Uhr

Passstraße 79, 52070 Aachen

www.carolus-thermen.de



★★★★★
SaunaPremium
DEUTSCHER SAUNA-BUND

CAROLUS  THERMEN

IN DIGITALEN ZEITEN BERÄT MAN ANDERS.

Wir bei Frings zählen schon heute zu den Steuerberatern, die das Geschäft ihrer Mandanten ganzheitlich auf digitalen Prozessen begleiten. Ganz ohne Papierkram. Ganz selbstverständlich.

Zahlentransparenz auf Knopfdruck, ortsunabhängiges Arbeiten und Kommunizieren gepaart mit der Erfahrung aus praktizierter Digitalisierung bei Mandanten macht uns zu einem Steuerberater, der Digitalisierung nicht nur versteht, sondern lebt.

Und davon profitiert neben einer Vielzahl namhafter Unternehmen auch die TSV Alemannia Aachen GmbH.



 **FRINGS**
IN DIGITALEN ZEITEN BERÄT MAN ANDERS.



YOU NEVER WALK ALLENG!

Öcher Logistik, Transport und Logistik-Consulting



Logistik Campus Eschweiler

105.000 qm Nutzfläche





Wir nehmen das, was für Sie zum alten Eisen gehört.

Heißt: Wir nehmen **FE-Metall, Buntmetall und Weißblech zum Recyceln** entgegen. Haushaltsübliche Kleinstmengen sind uns dabei ebenso willkommen wie Containerladungen. Alles wird bei uns sorgsam sortiert und aufbereitet – und natürlich fair vergütet. Das ist ein eisernes Versprechen!

WERTZ

Vielfalt ist unsere Stärke

WERTZ Handelsgesellschaft mbH & Co. KG
Röderherdweg 34, D-52068 Aachen
Tel. +49 (0) 241/555 02-0, www.wertz.de
Fax +49 (0) 241/555 02-176, info@wertz.de



gut gekühlt -
sicher transportiert !



gleich bestellen -
bald genießen !



Familienunternehmen -
seit 80 Jahren !

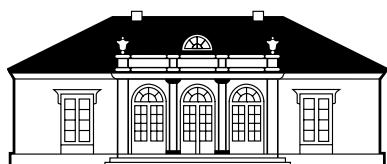


Bereit für Dein Comeback?



Dann besuch uns im
therapie
zentrum:com

2x in Alsdorf, 2x in Würselen, 2x in Aachen



ENGEL & VÖLKERS

Vielen Dank an unsere Partner!

HAUPT
SPONSOR



EXKLUSIV
PARTNER



PREMIUM
PARTNER



EUREGIO
PARTNER



SPIELER
SPONSORING
by HAMMER & FRIENDS



**LOGEN &
BUSINESS
PARTNER**



Derby Arena Herzogenrath



Fisch Ziegel am
Hit Markt Krefelder Straße
Thomas Neulen & Bernhard Neulen
Oecher Entrümpler



Aachener Rohrreinigungsdienst Schneider
Abbruch Brandt UG
ALFA Funkzentrale GmbH
Dieter Bischoff
Breuer Bedachungen GmbH
D&F Drouven GmbH
Druckerei Afterglow
Dyckerhoff, Dr. Götz
Dyckerhoff, Marie-Louise
Elektro Eckstein GmbH
Event Bowling
FD-Websolutions
Fotohaus Preim GmbH

Kurth Verpackungen // MIKS-PACK GmbH

Hans-Josef Rick GmbH
Schornsteinfegermeister Patrick Pala
W.J. Koolen Bedachungen GmbH

gewoge AG
Gronen, Oscar
Kath. Stiftung Marienhospital Aachen
Carsten Laschet
P&L Personalleasing GmbH
Philipp Leisten 2.0
PM Immobilien
Schuhgarten Rosenbaum
Tenzer Sand und KIES - Erdarbeiten
Karoline Weber
Werbegestaltung Wouters
Wurdack GmbH Steuerberatung



**WIR SIND
IMMER AM BALL!**

**Der Einstieg
zu Ihrem Aufstieg!**

Aktuelle Stellenangebote unter:
www.appel-solutions.de

Dipl.-Ing. Hans-Peter Appel Tel. 0241 168 9985
hp.appel@appel-solutions.de Mobil 0173 264 6880

appel SOLUTIONS

Vermittlung von Führungskräften
für Stadtwerke und Verkehrsbetriebe

Bild: Addobestock / alphaspirit



DIRK GIESSLER

Ihr Versicherungsmakler vor Ort

Versicherungen • Finanzierungen • Energiemakler • Objektverwaltung



Dirk Giessler
Freier Versicherungsmakler
Von-Coels-Straße 178
52080 Aachen

0241-9690155
info@dirk-giessler.de



Respekt



Vielfalt



Weitsicht



Teilhabe



Verantwortung



Vorsorge

Weil's um
mehr als
Geld geht.

Wir setzen uns ein für das, was im Leben wirklich zählt. Für Sie, für die Region, für uns alle. Mehr auf sparkasse-aachen.de/mehralsgeld



Sparkasse
Aachen

So gut kann Bier schmecken.

Andreas Dick,
Hopfenbauer für Bitburger

Bitte ein Bit



Kennen Sie das Geheimnis des Bitburger Siegelhopfens? Heimischer Hopfen aus Holsthum bei Bitburg!

Bei Bitburger verpflichten wir uns seit über 200 Jahren zu bester Qualität. Das Einlösen dieses Qualitätsversprechens macht unser Bier unverwechselbar und seinen Geschmack einzigartig. Deshalb kaufen wir ausschließlich Rohhopfen aus der Hallertau in Bayern, eines der größten zusammenhängenden Hopfenanbaugebiete der Welt und aus Holsthum bei Bitburg im Naturpark Südeifel. Diese Siegelhopfen wählen wir nach unseren Qualitätsanforderungen aus und unterziehen sie einer anspruchsvollen Güteprüfung vor Ort. Denn für unsere Bitburger Hopfenrezeptur verwenden wir



nur die für uns besten Hopfensorten. Ganz besonders stolz sind wir auf den Bitburger Siegelhopfen, der nur wenige Kilometer von der Brauerei entfernt von der Hopfenbauerfamilie Dick mit großer Sorgfalt und jahrzehntelanger Erfahrung angepflanzt wird und ausschließlich von uns für unsere Biere verwendet wird. Die besondere Komposition aus Hallertauer und Bitburger Siegelhopfen, unserer Naturhefe und unserem Tiefenwasser verleiht Bitburger seinen feinherben Charakter und seinen einzigartigen Geschmack. Und deshalb: Bitte ein Bit.

